

SYMPL essential2 Node

Bedienungsanleitung



Lesen Sie die Bedienungsanleitung und das Heft "Sicherheitshinweise" sorgfältig durch. Alle Änderungen vorbehalten. Rechtschreibfehler oder andere Fehler rechtfertigen keinen Anspruch bei Schäden. Alle Maße sollten an einem realen Gerät überprüft werden. Modifikation des Produktes ist verboten.

Diese Anleitung richtet sich an Installateure und Systemadministratoren des Produktes.

Alle in dieser Anleitung genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen und Markenzeichen sind Marken der jeweiligen Hersteller.

Außer für interne Verwendung ist die Überlassung dieser Anleitung an Dritte, die gesamte oder auszugsweise Veröffentlichung, Verwertung oder Mitteilung in jeglicher Art und Form nicht gestattet.

Downloads und mehr Information unter:
www.ecue.com

IC: AM466930031

Ausgabe:

20.08.25 [DE_SYMPL_essential2_Node_Setup_v3p0]

Herausgegeben von:

Traxon Technologies Europe GmbH
Karl-Schurz-Straße 38
33100 Paderborn, Deutschland

©2025 Traxon Technologies Europe GmbH
Alle Rechte vorbehalten

Traxon Technologies Europe GmbH
Kundenservice
Karl-Schurz-Str. 38
33100 Paderborn, Deutschland
+49 5251 54648-0
support@ecue.com

Inhalt

1	Sicherheitshinweise	03
1.1	Symbole	03
1.2	Hinweise	03
2	Gerätebeschreibung	03
2.1	Lieferumfang	04
2.2	Optionales Zubehör	04
2.3	Produktdaten	04
2.4	Anschlüsse und Schnittstellen	05
2.5	Benutzeroberfläche: LEDs	06
2.6	Identify-Taster: Identifikation & Reset	06
3	Allgemeine Hinweise	07
3.1	Transport	07
3.2	Entpacken	07
3.3	Garantiebestimmungen	07
3.4	Reparatur und Wartung	08
3.5	Entsorgung	08
3.6	Technischer Support	08
3.7	Cyber-Sicherheit	09
4	Installation	09
4.1	Installationsbedingungen	10
4.2	Montage	10
4.3	Ethernet-Verbindung	10
4.4	DMX-Verbindung	11
4.5	Stromversorgung	11
4.6	Erdung	12
5	Netzwerk-Konfiguration	13
5.1	Standardeinstellungen vom Netzwerk	13
5.2	Netzwerkeinstellung über SYMPHOLIGHT	13
5.3	Netzwerkeinstellung über die Webschnittstelle	14
6	Testmodus	15
6.1	Testmodus über Test-Taster	15
6.2	Testmodus über die Webschnittstelle	16
7	Firmware-Update	17
8	Demontage	17
9	Zertifizierung	17
10	Dimensionen	18
11	FAQ	18
11.1	Über den SYMPL essential2 Node	18
11.2	Protokolle	19
11.3	System	19
11.4	Stromversorgung	20
11.5	Netzwerk	20
11.6	Update	20

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie die Sicherheitshinweise im zusätzlichen Heft sorgfältig. Stellen Sie sicher, dass die angegebenen Umgebungsbedingungen, Montage- und Installationsvoraussetzungen eingehalten werden. Diese Anleitung sollte an einem sicheren Ort in der Nähe des Installationsortes aufbewahrt werden.

1.1 Symbole



Das Ausrufezeichen warnt vor Schäden am Produkt oder an angeschlossenen Geräten und für Benutzer.



Das Informationssymbol gibt generelle Hinweise und informiert über Handhabung oder Verfahren zur Verwendung des Gerätes.

1.2 Hinweise



- Verbinden Sie Anschlüsse nur, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
- Bei Verwendung eines Netzteils ist ein separates Netzteil einzusetzen, das den örtlichen Vorschriften entspricht (z.B. SELV, Class 2).



Sollte das beigelegte Heft mit den Sicherheitshinweisen fehlen, wenden Sie sich bitte an den Traxon e:cue Support Service für ein zusätzliches Exemplar.

2 Gerätebeschreibung

Der SYMPL essential2 Node ist ein Ausgabegerät für eine große Anzahl an kontrollierbaren Kanälen. Er ist ausgestattet mit 8 DMX Universen, erreichbar über Schraubanschlüsse.

Der SYMPL essential2 Node ist das dedizierte Ausgabegerät für eine große Anzahl steuerbarer Kanäle. Er verfügt über 8 DMX-Universen über Schraubklemmenstecker.

Der SYMPL essential2 Node ist ausgelegt für mittelgroße bis große DMX-Installationen. Über Ethernet integriert in SYMPHOLIGHT oder der LAS ermöglicht der SYMPL essential2 Node die Kontrolle von bis zu 4096 (8 x 512) DMX512 Kanälen (= 1360 (8 x 170) RGB Pixel). Darüberhinaus bietet der SYMPL essential2 Node Testmodi zum Überprüfen der Installation an.

Der SYMPL essential2 Node wird über Power-over-Ethernet (PoE) oder über eine externe Stromzufuhr mit Spannung versorgt. Eine einfache Montage wird über 35 mm DIN-Hutschienen oder über Einhängelöcher in der Bodenplatte des Gehäuses für die Montage an Wänden und vertikalen Oberflächen ermöglicht.





- Mindestanforderung für den SYMPL essential2 Node ist eine SYMPHOLIGHT Version ab 5.3. Frühere Versionen unterstützen nicht den SYMPL essential2 Node.
- Verbindungen nicht im Betrieb des e:cue SYMPL essential2 Nodes an- und abstecken.

2.1 Lieferumfang

Im Lieferumfang des e:cue SYMPL essential2 Node (AM466930031) sind enthalten:

1. e:cue SYMPL essential2 Node
2. Sicherheitshinweise
3. Installationsanleitung
4. 8 x 3-poliger DMX-Anschlussstecker
5. 3-poliger Leistung-Anschlussstecke

2.2 Optionales Zubehör

- 15 W, 24 V Netzteil (AM1884100HA)
- SYMPL Switch (AM313830035)

2.3 Produktdaten

Abmessungen (B x H x T)	143 x 92 x 62 mm (ohne Befestigungsclip)
Gewicht	250 g
Stromversorgung	12 ... 24 V DC Schraubanschlussstecker (Raster 5,08 mm) Drahtstärken: 0,2 ... 3,3 mm ² Verpolungsschutz oder PoE IEEE 802.3af über RJ45
Leistungsaufnahme	max. 3,5 W (einschl. DMX-Busterminierung)
Betriebstemperatur	-30 ... 55 °C
Lagertemperatur	-40 ... 70 °C
Betriebs- / Lagerfeuchte	0 ... 80% RH, nicht kondensierend
Schutzklasse	IP20
Elektrische Sicherheit	SELV
Gehäuse	Selbstlöschendes PC / ABS nach UL E140692
Montage	Auf 35 mm-DIN-Hutschiene (EN 60715) nach DIN 43880, oder über Einhängelöcher auf jeder stabilen vertikalen Fläche
Zertifizierungen	CE, UKCA

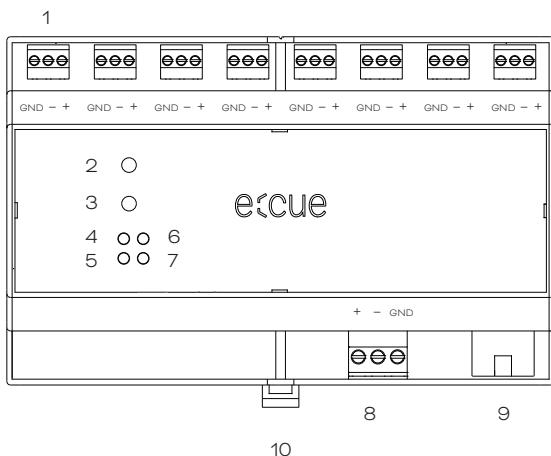


Schnittstellendaten

Ausgangs-Anschlüsse	8 x DMX paarweise galv. isoliert kurzschlussicher Überspannungsschutz 3-polige Schraubanschluss-stecker (Raster 3,5 mm) Drahtstärken: 0,08 ... 1,31 mm ²
Ethernet-Schnittstelle	1 x e:net, 10/100 Mbit/s, RJ45
Bediener-Schnittstellen	LEDs für Ethernet-Aktivität, Geräteteststatus, DMX-Status und Fehler; Identify-Taster; Test-Taster; Webschnittstelle zur Konfiguration

2.4 Anschlüsse und Schnittstellen

Sicht von oben auf das Gerät



1 DMX-Ausgänge 1 ... 8 „4.4 DMX-Verbindung“ auf Seite 11
(GND, DMX-, DMX+ links „4.6 Erdung“ auf Seite 12
nach rechts)

2 Test-Taster „6.1 Testmodus über Test-Taster“ auf Seite 15

3 Identify-Taster „2.6 Identify-Taster: Identifikation & Reset“ auf Seite 06

4 LED e:net (Ethernet, LAN-Aktivität) „2.5 Benutzeroberfläche: LEDs“ auf Seite 06

5 LED DMX

6 LED Test / Error

7 LED Status (Gerätestatus)



- | | | |
|----|---|---|
| 8 | Spannungsversorgung
(V+, V-, GND links nach
rechts) | „4.5 Stromversorgung“ auf Seite 11
„4.6 Erdung“ auf Seite 12 |
| 9 | e:net / Ethernet Anschluss | „4.3 Ethernet-Verbindung“ auf Seite 10
„4.6 Erdung“ auf Seite 12 |
| 10 | Hutschienen-Griff | |

2.5 Benutzeroberfläche: LEDs

Der SYMPL essential2 Node hat vier LEDs. Die vier LEDs zeigen die Grundzustände des SYMPL Nodes an.

LEDs

- | | | |
|----------|--------------------------|--|
| 4 | e:net | Aus: keine Verbindung verfügbar.
An: e:net-Verbindung verfügbar.
Blinken: Datenverkehr über e:net. |
| 5 | DMX | DMX-Datentransfer. |
| 6 | Test / Error | Aus: kein Fehler erkannt.
Kurz-kurz-lang Sequenz: Test-Modus aktiv.
An: Falls konstant rot, ist ein Fehler aufgetreten. Dies kann ein interner Fehler oder eine Fehlfunktion sein. Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Besteht der Fehler weiterhin, wenden Sie sich an den Traxon e:cue Service. |
| 7 | Status | An: Im Online-Zustand (bestehende Verbindung zu einem SYMPHOLIGHT-Server) leuchtet die LED konstant.
Blinken: Blinkt die Status-LED im 1 s-Intervall, ist das System im Offline-Zustand und hat keine Verbindung zu einem SYMPHOLIGHT-Server. Blinkt die Status-LED schneller, ist das Gerät im Bootloader-Modus. |
| 6 +
7 | Status +
Test / Error | Die Status- und Test / Error LED blinken simultan, um den SYMPL Node zu identifizieren (aktivierter „Identify Interface Mode“ in SYMPHOLIGHT). |

2.6 Identify-Taster: Identifikation & Reset

Der Identify-Taster hat drei Funktionen: eine Identifizierungsnachricht verschicken (A), das Gerät in den Auslieferungszustand zurücksetzen (B), und einen Fehlerzustand zu verlassen (C).

(A) Kurzes Betätigen im Online-Zustand schickt eine Identifizierungsnachricht an SYMPHOLIGHT. Damit kann der Node der Installation mit dem angezeigtem Node in SYMPHOLIGHT zugeordnet werden.





(B) Der Taster wird ebenso benutzt, um das Gerät in den Auslieferungszustand zurück zu setzen oder den Bootloader-Modus zu aktivieren:

- Drücken Sie den Identify-Taster beim Einschalten bis Status und Test / Error LEDs leuchten. Lassen Sie den Taster wieder los. Der Bootloader-Modus wird durch eine schnell blinkende Status LED signalisiert. Der Node bleibt nun im Bootloader-Modus und ist bereit für ein Herunterladen einer Firmware. Um den Bootloader-Modus zu beenden, drücken Sie den Identify-Taster.
- Drücken Sie den Identify-Taster bis die Status und die Test / Error LEDs zuerst abwechselnd und dann gemeinsam blinken. Lassen Sie den Identify-Taster nun los, um das Gerät in den Auslieferungszustand zurückzusetzen. Das Passwort und andere Einstellungen werden auf ihre Ursprungswerte zurückgesetzt.
- Halten Sie den Identify-Taster weiter gedrückt und das Gerät kehrt zum normalen Betrieb zurück. Es werden keine Änderungen vorgenommen.

(C) Wenn ein Fehler auftritt, sich der Node im Fehlerzustand befindet und diesen verlassen soll, drücken Sie den Identify-Taster ebenfalls einmal kurz. Ist die Fehlerursache behoben, wechselt das Gerät zurück zum normalen Betrieb. Das Node führt gegebenenfalls einen Neustart durch.

3 Allgemeine Hinweise

3.1 Transport

Transportieren Sie das Gerät nur in seiner Originalverpackung, um Schäden zu vermeiden.

3.2 Entpacken

Entpacken Sie das Gerät nur am Installationsort. Um Schäden bei Wechsel von Kälte zu Wärme durch Kondensationswasser zu verhindern, warten Sie nach dem Auspacken, bis das Gerät die Temperatur am Installationsort angenommen hat. Bewahren Sie die Verpackung für einen späteren Transport auf. Überprüfen Sie die Vollständigkeit des Lieferumfanges nach Kapitel „[2.1 Lieferumfang](#)“ auf Seite 04. Sollten Komponenten beschädigt sein oder fehlen, wenden Sie sich an Ihren Traxon e:cue Support Service.

3.3 Garantiebestimmungen

Abhängig vom Produkt können Garantie und Gewährleistung zeitlich unterschiedlich befristet sein. Die Garantie- und Gewährleistungsbestimmungen finden sich in der Regel im Angebot und in der Auftragsbestätigung. Zusätzlich sind Informationen dazu auf www.traxon-ecue.com/terms-and-conditions aufgeführt. Gesetzlich geregelte Garantiebedingungen sind davon unberührt.

3.4 Reparatur und Wartung

Dieses Gerät erfordert keine Wartung.



- Vor Beginn von Demontage-Arbeiten am Gerät sind Massnahmen gegen Beschädigung durch elektrostatische Entladung (ESD-Schutz) zu treffen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät zu reparieren, falls es defekt ist oder defekt erscheint. Schicken Sie es zur Reparatur oder zum Ersatz an Ihren Traxon e:cue Vertriebspartner.

Für eine Firmware-Aktualisierung sehen Sie „[7 Firmware-Update](#)“ auf Seite 17.

3.5 Entsorgung



Batterien und technische Geräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern müssen bei den entsprechenden Sammel- bzw. Entsorgungsstellen abgegeben werden.

Die ordnungsgemäße Entsorgung des Verpackungsmaterials und des Gerätes ist Aufgabe des jeweiligen Benutzers und erfolgt zu seinen Lasten. Im Übrigen richtet sich die Rücknahmeverpflichtung für Verpackung und Gerät nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmung.

3.6 Technischer Support

Bei technischen Problemen oder Fragen zum Gerät wenden Sie sich bitte an:

Traxon Technologies Europe GmbH
Kundenservice
Karl-Schurz-Str. 38
33100 Paderborn, Deutschland
+49 (5251) 54648-0
support@ecue.com



3.7 Cyber-Sicherheit



Haftungsausschluss Cyber-Sicherheit

Um Gebäudeautomationssysteme, Anlagen, Systeme, Maschinen und Netzwerke vor Cyberbedrohungen zu schützen, ist es notwendig, ein ganzheitliches Sicherheitskonzept nach dem neuesten Stand der Technik zu implementieren und kontinuierlich zu pflegen. Das Produktportfolio von Traxon, zu dem auch dieses Produkt gehört, das Sie gerade installieren, ist nur ein Element eines solchen Konzepts. Berücksichtigen Sie, dass Traxon's Produkte einschließlich des Produktes, das Sie gerade installieren, die Möglichkeit beinhalten, dass sich Dritte über USB, kabelgebundene und drahtlose Netzwerkschnittstellen mit dem Gerät verbinden können.

Sie sind dafür verantwortlich, den unbefugten Zugang zu Ihrem Gebäudeautomationssystem, Ihren Anlagen, Systemen, Maschinen und Netzwerken zu verhindern, die nur dann mit einem Unternehmensnetzwerk oder dem Internet verbunden werden sollten, wenn und soweit eine solche Verbindung notwendig ist und nur dann, wenn geeignete Sicherheitsmaßnahmen (z. B. Firewalls und/oder Netzwerksegmentierung) vorhanden sind. Darüber hinaus sollten die Leitlinien von Taxon für angemessene Sicherheitsmaßnahmen berücksichtigt werden.

Das Portfolio von Traxon wird ständig weiterentwickelt, um es sicherer zu machen. Traxon empfiehlt nachdrücklich, dass Aktualisierungen angewendet werden, sobald sie verfügbar sind, und dass die neuesten Versionen verwendet werden. Die Verwendung von Versionen, die nicht mehr unterstützt werden, und das Versäumnis, die neuesten Updates anzuwenden, kann Ihre Gefährdung durch Cyber-Bedrohungen erhöhen. Traxon empfiehlt nachdrücklich, die Sicherheitshinweise zu den neuesten Sicherheitsbedrohungen, Patches und anderen damit verbundenen Maßnahmen zu beachten.

4 Installation



- Verbinden Sie Anschlüsse nur, wenn das Gerät ausgeschaltet ist.
- Das Gerät muss bei einer Umgebungstemperatur von -30 ... 60 °C und nicht kondensierend installiert und betrieben werden.

Zur Installation vom e:cue SYMPL essential2 Node montieren Sie diesen auf einer Hutschiene und schließen die DMX-Geräte, eine Ethernet-Verbindung und Spannungsversorgung an.

Die Reihenfolge der Kabelanbindung ist beliebig. Schalten Sie die Stromversorgung erst an, wenn alle Kabel angeschlossen sind. Liegt Spannung an, startet der SYMPL essential2 Node sofort.

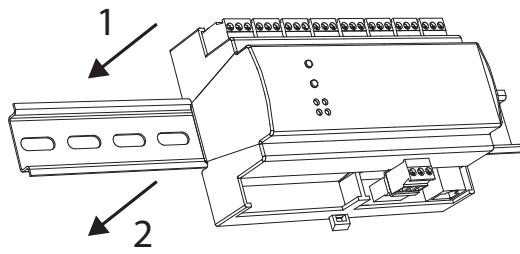


4.1 Installationsbedingungen

Installationsposition:	Anschlüsse oben und unten
Horizontalabstand:	Kein Abstand notwendig
Minimaler vertikaler Hutschienenabstand:	115 mm (90 + 25 mm) (ohne Kabelkanal)
Empfohlener vertikaler Hutschienenabstand:	160 mm (mit 40 mm-Kabelkanal)

4.2 Montage

Der SYMPL essential2 Node wird auf einer 35 mm-DIN-Hutschiene vertikal montiert (EN 60715).



1. Hängen Sie das Gerät oben in die Hutschiene ein.
2. Drücken Sie leicht auf das Gehäuse, so dass die untere Verriegelung auf der Hutschiene einrastet. Das Gerät ist nun montiert.

Der e:cue SYMPL Node kann auch auf jeder vertikalen Oberfläche mit Schrauben befestigt werden. Nutzen Sie dazu 3 bis 3,5 mm-Schrauben zum Einhängen in die Montagelöcher auf der Rückseite.



Für optimale mechanische Stabilität wird die Montage auf einer Hutschiene empfohlen.

4.3 Ethernet-Verbindung



- Verbinden Sie nie zwei e:cue SYMPL Nodes im Auslieferungszustand mit dem Netzwerk. Die identischen IP-Adressen stören die Verbindung im Netzwerk.
- Das Ethernet-Kabel muss geschirmt sein.

Die Anschlussbelegung des Ethernet-Ports entspricht den Standards für RJ45. Alle üblichen Ethernet-Komponenten wie Kabel können genutzt werden. Um die Ethernet-Verbindung herzustellen, stecken Sie das Patch-Kabel (RJ45, CAT5) in den dafür vorgesehenen Ethernet-Ausgang am SYMPL essential2 Node.



4.4 DMX-Verbindung



Erden Sie die DMX-Kabel.

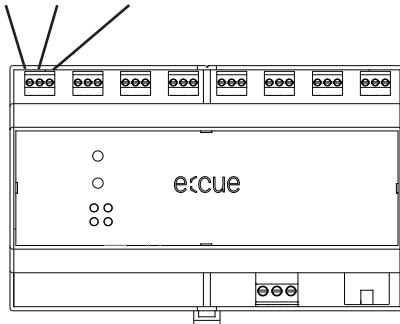


Es wird empfohlen, die DMX-Kabel zu schirmen.

Der SYMPL essential2 Node kann acht DMX-Universen mit seinen acht DMX-Anschlüssen steuern. Verbinden Sie DMX-Geräte mit dem SYMPL Node über die 3-polige Schraubanschlussstecker an den DMX-Anschlüssen.

Zu beachten ist die korrekte Pin-Zuweisung für eine erfolgreiche Datenübertragung:

von links nach rechts: GND, DMX -, DMX +



Es wird empfohlen, verdrillte Leitungen zu verwenden. 120 Ohm- oder 100 Ohm-Kabel, 1- oder 2-fach verdrillt und abgeschirmt, sind für die Verwendung mit EIA-485- (120 Ohm) und EIA-422-Geräten (100 Ohm) geeignet.

4.5 Stromversorgung

Mit Spannung versorgt wird der SYMPL essential2 Node über Power-over-Ethernet (PoE) oder von einem externen Netzteil.

PoE:

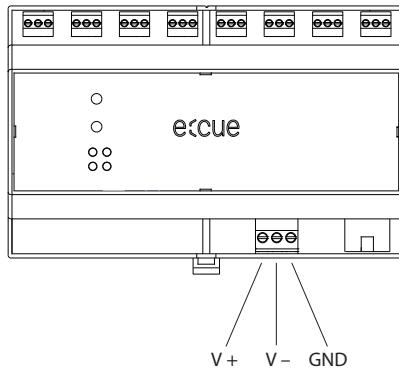
Verbinden Sie eine Ethernet-Leitung von einem Stromversorgungsgerät.

Externes Netzteil:

Verbinden Sie den e:cue SYMPL essential2 Node mit einem 24 V DC Netzteil, das den örtlichen Vorschriften entspricht. Das Anliegen der Stromversorgung am Node entspricht einem Anschalten des Gerätes.

Verwenden Sie hierfür die 3-polige Anschlussklemme und schließen Sie die Kabel entsprechend der auf dem Produktschild angegebenen Beschriftung an.





Schalten Sie die Spannungsversorgung erst an, wenn alle Kabel angeschlossen sind. Liegt Spannung an, startet der SYMPL essential2 Node sofort. Das Gerät ist betriebsbereit, wenn die LED Status blinkt.



Bei der Verwendung von einem externen Netzteil:

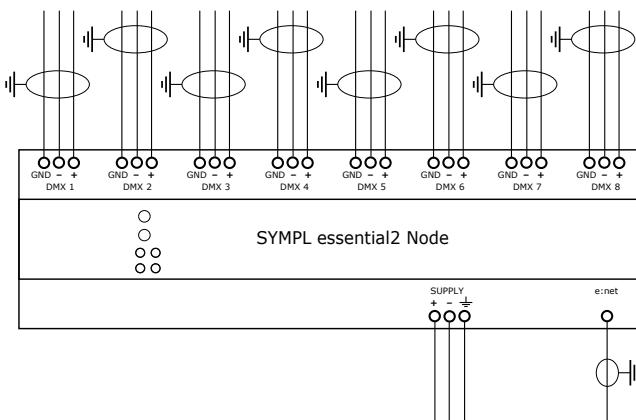
Der SYMPL essential2 Node ist nicht für die Stromversorgung über ein DC-Stromversorgungsnetz geeignet. Verwenden Sie ein separates Netzteil, das den örtlichen Vorschriften entspricht (z.B. SELV, Class 2).

4.6 Erdung



- Verbinden Sie die Schutzerdung des SYMPL essential2 Node mit der Erdung der Installation. Achten Sie darauf, dass dieses Kabel so kurz wie möglich ist.
- Schutzerdung bietet keinen Personenschutz, sondern nur einen Ableitungspfad für eine mögliche Überspannung.

Erden Sie den SYMPL essential2 Node über Schutzerdung in den vorgegebenen Fällen.
Erden Sie die DMX-Kabel und das Ethernet-Kabel. Erden Sie jedes Kabel separat.



5 Netzwerk-Konfiguration

Die Konfiguration des e:cue SYMPL essential2 Nodes erfolgt über e:cue SYMPHOLIGHT. Im SYMPHOLIGHT-Benutzerhandbuch finden Sie weitere Details. Das Benutzerhandbuch ist auf www.ecue.com verfügbar.

Die Netzwerkeinstellungen des SYMPL essential2 Nodes sind voreingestellt. Um Änderungen an den Netzwerkeinstellungen vornehmen zu können, ist die erfolgreiche Installation der Stromversorgung notwendig. Die Änderungen können in SYMPHOLIGHT oder über die Webschnittstelle des SYMPL essential2 Nodes vorgenommen werden. Über die Webschnittstelle sind erweiterte DMX-Einstellungen konfigurierbar.

5.1 Standardeinstellungen vom Netzwerk

Das SYMPL essential2 Node hat als Werkseinstellung die Standard-IP-Adresse 192.168.123.1.

Subnetz-Maske: 255.255.255.0.

DHCP ist standardmäßig aktiviert.

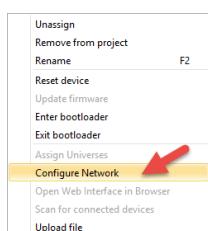
Zugangsdaten für die Webschnittstelle des SYMPL essential2 Nodes:

Das Standard-Passwort lautet: **ecue**

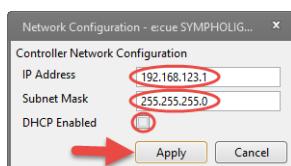
Änderungen der Netzwerkeinstellungen können entweder in SYMPHOLIGHT oder über die Webschnittstelle des SYMPL essential2 Nodes vorgenommen werden:

5.2 Netzwerkeinstellung über SYMPHOLIGHT

1. Öffnen Sie in dem Setup Tab von SYMPHOLIGHT das Kontextmenü von dem SYMPL essential2 Node mit einem Rechtsklick auf das Gerät.
2. Wählen Sie “Configure Network” aus:



3. Legen Sie die IP-Adresse, die Subnetz-Maske und die DHCP-Einstellungen nach Ihren Anforderungen fest:



4. Klicken Sie “Apply”, um die Änderungen zu übernehmen.

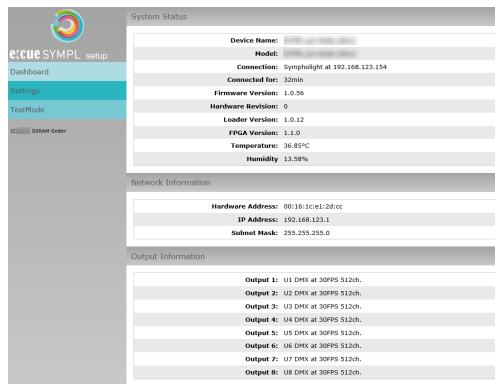
Die Netzwerkeinstellung von dem SYMPL essential2 Node ist abgeschlossen.



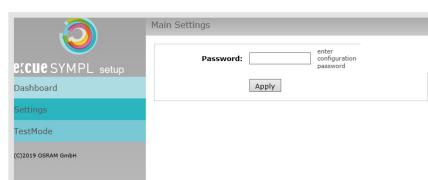
5.3 Netzwerkeinstellung über die Webschnittstelle

- Öffnen Sie auf einem verbundenen PC einen gewöhnlichen Webbrower. Geben Sie in der Adressleiste die IP-Adresse des SYMPL essential2 Nodes ein:
z.B. <http://192.168.123.1>.

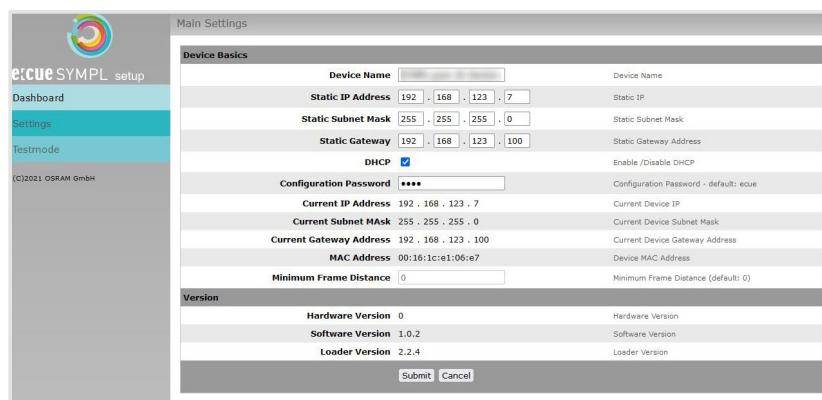
Die Webschnittstelle des SYMPL essential2 Nodes wird angezeigt:



- Auf der linken Seite wählen Sie "Settings" und geben das Standard-Passwort **ecue** ein:



- Klicken Sie "Apply". Die Einstellungs-Seite ("Settings") wird angezeigt:



- Legen Sie die Netzwerkeinstellungen nach Ihren Anforderungen fest. Sie können hier ebenfalls das Zugangspasswort zu den Webschnittstellen des SYMPL essential2 Nodes ändern.
- Klicken Sie "Apply", um die Änderungen zu übernehmen.

Die Netzwerkeinstellung von dem SYMPL essential2 Node ist abgeschlossen.





- Es wird die Verwendung eines separaten Netzwerkes empfohlen.
- Notieren Sie sich alle vergebenen und gegebenenfalls reservierten IP-Adressen mit zugehörigem Gerät. Bewahren Sie diese Information für zukünftige Netzwerk-Konfigurationen auf.
- Das Passwort zur Anmeldung auf der Webschnittstelle des SYMPL essential2 Nodes und den Gerätenamen des Controllers können Sie ändern auf der "Settings"-Webschnittstelle. Vergessen Sie nicht das neue Passwort.

6 Testmodus

Der SYMPL essential2 Node verfügt über einen Testmodus für die angeschlossenen DMX-Leuchten. Es gibt zwei Testmodus-Arten: über den Test-Taster und über die Webschnittstelle des SYMPL essential2 Node.

Bitte beachten Sie, dass der Testmodus jegliche weitere DMX-Ausgabe wie beispielsweise eine laufende Show für die Zeit des Testens überschreibt. Nach Beendigung des Testmodus wird die DMX-Ausgabe wiederaufgenommen.

Der Testmodus wird durch schnell blinkende Test / Error-LED signalisiert.

6.1 Testmodus über Test-Taster

Der Test-Taster ermöglicht einen direkten Test angeschlossener DMX-Leuchten mit dem SYMPL essential2 Node.

- Halten Sie den Test-Taster für ca. 5 Sekunden gedrückt bis die Test / Error-LED kurz-kurz-lang blinkt. Wird der Test-Taster nun los gelassen, startet der Testmodus an dem ersten DMX-Ausgang mit Blinken über alle Kanäle.
- Drücken Sie den Test-Taster jeweils kurz, um zwischen den folgenden Testbildern zu wechseln:
 - DMX Ausgang 2: Blinken über alle Kanäle.
 - DMX Ausgang 3: Blinken über alle Kanäle.
 - DMX Ausgang 4: Blinken über alle Kanäle.
 - DMX Ausgang 5: Blinken über alle Kanäle.
 - DMX Ausgang 6: Blinken über alle Kanäle.
 - DMX Ausgang 7: Blinken über alle Kanäle.
 - DMX Ausgang 8: Blinken über alle Kanäle.
 - Alle Ausgänge: Blinken über alle Kanäle.
 - Alle Ausgänge: Alle Kanäle auf 100%.
 - Alle Ausgänge: Alle Kanäle auf 0%.
 - Wiederholung, beginnend mit dem Testbild für DMX Ausgang 1.
- Um den Testmodus jederzeit zu beenden, halten Sie den Test-Taster für ca. 5 Sekunden gedrückt. Das Gerät führt seinen normalen Betrieb fort. Die Test / Error LED ist aus. Das letzte Testbild wird nicht durch das Gerät beendet.



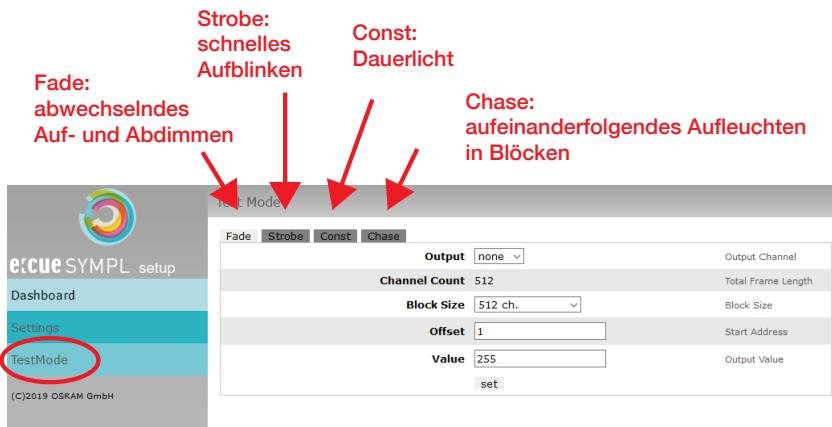
6.2 Testmodus über die Webschnittstelle

Die Webschnittstelle von dem SYMPLE essential2 Node bietet vier verschiedene Testbilder und deren Änderung an.

Um auf die Webschnittstelle zu gelangen, öffnen Sie einen gewöhnlichen Webbrower auf einem angeschlossenem PC. Geben Sie die IP-Adresse von dem Gerät in die Adressleiste ein:

z.B. <http://192.168.123.1>.

Öffnen Sie die Test Modus-Seite, indem Sie auf der linken Seite der Webschnittstelle des SYMPLE essential2 Nodes "TestMode" auswählen.



Zur Anwahl eines Testmusters klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche. Passen Sie die Eigenschaften an:

Eigenschaft	Beschreibung
Output	DMX-Ausgänge, auf denen der Test läuft.
Channel Count	Absolute Frame-Länge (0 - 1024).
Block Size	Blockgröße, in welcher durch die Frame-Länge gesprungen wird (in Anzahl an Kanälen).
Offset	Startadresse des ersten Test-Durchlaufs (Adresse des ersten Kanals = 1).
Value	Helligkeit der Testwiedergabe (0 - 255).
Step Time	Verzögerung zwischen den einzelnen Sprüngen. Manual: Drücken Sie den Test-Taster, um den Test-Block weiterzubewegen. Geben Sie unter "Start Address" den Anfangskanal ein.

Klicken Sie "set", um den Test zu starten und um Einstellungsänderungen zu übernehmen.

Sie beenden den Test Modus, indem Sie die "TestMode"-Seite verlassen, z.B. durch Anwahl vom "Dashboard", oder durch einen Doppeldrucker des Test-Tasters.

7 Firmware-Update

Um den SYMPL essential2 Node zu aktualisieren, ist eine Verbindung des SYMPL essential2 Nodes zu SYMPHOLIGHT erforderlich.

Aktualisierung über SYMPHOLIGHT

Verwenden Sie die gewöhnlichen Update-Möglichkeiten in dem Device Fenster des Setup Tabs von SYMPHOLIGHT: wählen Sie “Update firmware” in dem Kontextmenü von dem SYMPL essential2 Node oder klicken Sie den Update-Knopf  in der oberen Werkzeugeiste.

8 Demontage



Vor der Demontage müssen geeignete Vorsichtsmaßnahmen ergriffen werden, um die entsprechenden Komponenten vor Schäden durch elektrostatische Entladung zu schützen (ESD-Schutz).

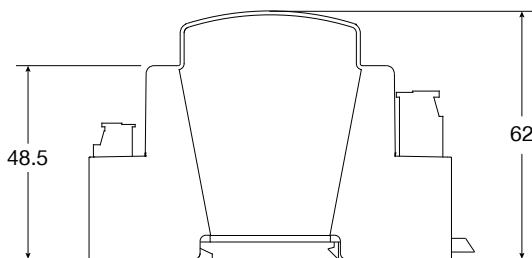
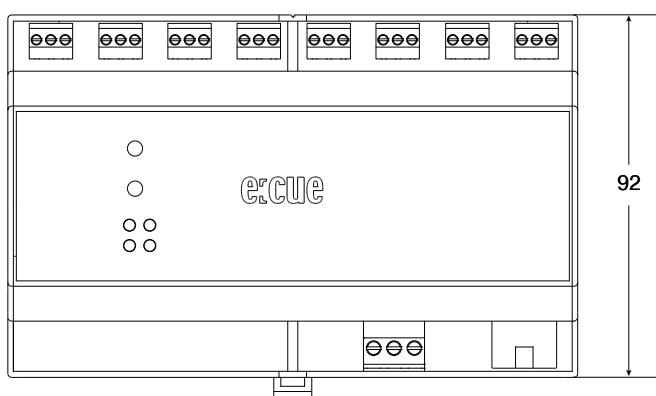
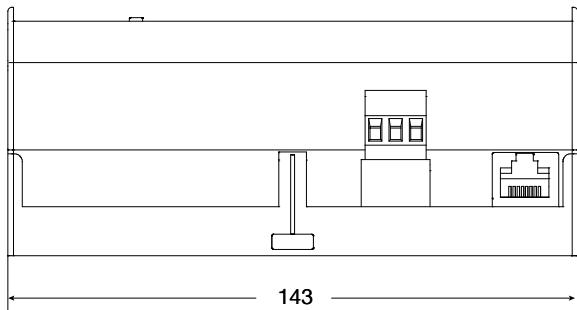
Um den e:cue SYMPL essential2 Node abzubauen, trennen Sie alle verbundenen Kabel und Anschlüsse von dem Gerät. Entfernen Sie den SYMPL essential2 Node von der Hutschiene, indem Sie die schwarze Hutschienen-Entriegelung ziehen und das Gerät von der Hutschiene lösen. Die Demontage ist abgeschlossen.

9 Zertifizierung



10 Dimensionen

Alle Dimensionen in mm



11 FAQ

11.1 Über den SYMPL essential2 Node

Unterstützt das Gerät DMX?

Ja, der SYMPL essential2 Node unterstützt DMX.

Unterstützt das Gerät RDM?

Nein. Der SYMPL essential2 Node unterstützt nur eine unidirektionale Kommunikation.



Was bedeuten die blinkenden LEDs am Gerät und deren Farben?

Die LEDs zeigen die Grundzustände des SYMPL Nodes an. Siehe „[2.5](#)

[Benutzeroberfläche: LEDs“ auf Seite 06.](#)

Kann ich meine Installation testen?

Überprüfen Sie, ob Ihre Installation mit ihrer Verkabelung und Konfiguration korrekt ist, indem Sie eine der beiden Testmöglichkeiten nutzen, über die der SYMPL essential2 Node verfügt: den Testmodus in der Webschnittstelle oder direkt am Gerät über den Test-Taster. Für den Testmodus siehe „[6 Testmodus“ auf Seite 15](#), für den Test über den Test-Taster „[2.6 Identify-Taster: Identifikation & Reset“ auf Seite 06.](#)

Kann ich das Gerät selbst reparieren?

Nein. Versuchen Sie nicht, das Gerät zu reparieren. Senden Sie es zum Austausch oder zur Reparatur an Ihren Traxon e:cue-Vertriebspartner.

Was kann ich tun, wenn mein Gerät nicht mehr funktioniert?

Bitte wenden Sie sich im Falle einer Fehlfunktion an Ihren Lieferanten.

Wo kann ich Hilfe bekommen oder Rückmeldung geben?

Bei technischen Problemen oder Fragen zur Installation und Reparatur wenden Sie sich bitte an den Kundendienst (siehe „[3.6 Technischer Support“ auf Seite 08](#)). Auch jede andere Rückmeldung ist herzlich willkommen!

11.2 Protokolle

Welche Ausgabe-Protokolle werden unterstützt?

Der SYMPL essential2 Node unterstützt DMX512.

Kann ich meine eigenen DMX-Protokolle erstellen?

Nein. Der SYMPL essential2 Node unterstützt ausschließlich die vorgegebenen DMX-Protokolle.

Woher weiß ich, welches Protokoll benötigt wird?

Dies sollte aus dem Datenblatt oder Handbuch des Herstellers ersichtlich sein.

Alternativ kann auch der Händler des Produkts Auskunft geben.

11.3 System

Benötige ich eine SYMPHOLIGHT-Lizenz /-Dongle?

Ja. Damit DMX ausgegeben werden kann, benötigen Sie eine SYMPHOLIGHT-Lizenz.

Ist es möglich, mehr als einen SYMPL essential2 Node zu verwenden?

Ja. Sie können mehrere SYMPL essential2 Nodes in Ihre Installation integrieren. Als Teil der e:cue SYMPL Familie können Sie auch die gesamte SYMPL Palette an Interfaces kombinieren.

Kann ich neben dem SYMPL essential2 Node auch andere Controller zur Steuerung von Leuchten verwenden?

Ja. Um die Leuchten in der Installation zu steuern, können Sie neben dem SYMPL essential2 Node weitere Steuergeräte verwenden.

11.4 Stromversorgung

Wie kann ich den SYMPL essential2 Node mit Strom versorgen?

Sie haben zwei Möglichkeiten: a) Verwenden Sie ein externes Netzteil am Anschluss "Power Supply", oder b) verwenden Sie PoE am Ethernet-Anschluss. Für weitere Informationen siehe „[4.5 Stromversorgung](#)“ auf Seite 11.

Was ist die Mindestspannung für die Versorgung des SYMPL essential2 Node?

Die Mindestspannung beträgt 12 V DC.

Kann ich den SYMPL essential2 Node zur Stromversorgung der Leuchten verwenden?

Nein, dies ist nicht möglich. Aber Sie können ein Netzteil für beide verwenden.

11.5 Netzwerk

Wie kann ich die IP-Adresse ändern?

Um die IP-Adresse zu ändern, können Sie entweder das SYMPHOLIGHT von e:cue verwenden, siehe „[5.2 Netzwerkeinstellung über SYMPHOLIGHT](#)“ auf Seite 13.

Oder die Webschnittstelle, siehe „[5.3 Netzwerkeinstellung über die Webschnittstelle](#)“ auf Seite 14.

Die aktuelle IP-Adresse kann nicht erreicht werden. Was kann ich tun?

Stellen Sie sicher, dass sich Ihr SYMPL essential2 Node nicht im Bootloader-Modus befindet und versuchen Sie, die Webschnittstelle neu zu laden. Versuchen Sie dann, ihn in SYMPHOLIGHT zu finden. Kennen Sie seine IP-Adresse? Dann stellen Sie sicher, dass Sie sich im gleichen Netzwerk wie der SYMPL Node befinden. Sie kennen seine IP-Adresse nicht? Oder Sie haben DHCP aktiviert, ohne dass ein DHCP-Server im Netzwerk vorhanden ist? Setzen Sie ihn zurück. Seine IP-Adresse lautet jetzt standardmäßig 192.168.123.1.

Sie können die Webschnittstelle des SYMPL essential2 Node nicht öffnen?

Bitte stellen Sie sicher, dass sich der SYMPL essential2 Node und Ihr Computer im gleichen Netzwerk befinden. Stellen Sie sicher, dass jedes Gerät im Netzwerk eine eindeutige IP-Adresse hat. Mit SYMPHOLIGHT von e:cue wird Ihr SYMPL Node durch Drücken des Identify-Buttons leicht gefunden und komfortabel konfiguriert (siehe „[5.2 Netzwerkeinstellung über SYMPHOLIGHT](#)“ auf Seite 13).

11.6 Update

Wo finde ich das neueste Firmware-Update?

Die neuesten Firmware-Versionen finden Sie entweder auf www.ecue.com. Oder Sie erhalten eine Benachrichtigung in SYMPHOLIGHT, wenn ein Update verfügbar ist. Für weitere Informationen siehe „[7 Firmware-Update](#)“ auf Seite 17.





e_ccue

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Aktualisierungen und Änderungen auf der Traxon-Webseite.

© 2025 TRAXON TECHNOLOGIES. ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

www.traxon-ecue.com



TRAXON | e_ccue
MEMBER OF PROSPERITY GROUP



e_ccue

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Aktualisierungen und Änderungen auf der Traxon-Webseite.

© 2025 TRAXON TECHNOLOGIES. ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

www.traxon-ecue.com



TRAXON | e_ccue
MEMBER OF PROSPERITY GROUP